

2. Sonntag der Vorbereitungszeit auf Ostern

1. Lesung: Gen 15, 5–12.17–18

2. Lesung: Phil 3, 17 – 4, 1

Evangelium: Lk 9, 28b–36

Sein Gewand wurde leuchtend weiß.

In jener Zeit nahm Jesus Petrus, Johannes und Jakobus mit sich und stieg auf einen Berg, um zu beten. Und während er betete, veränderte sich das Aussehen seines Gesichtes und sein Gewand wurde leuchtend weiß. Und siehe, es redeten zwei Männer mit ihm. Es waren Mose und Elíja... Petrus und seine Begleiter aber waren eingeschlafen, wurden jedoch wach und sahen Jesus in strahlendem Licht und die zwei Männer, die bei ihm standen. Petrus sagte zu Jesus: Meister, es ist gut, dass wir hier sind. Wir wollen drei Hütten bauen, eine für dich, eine für Mose und eine für Elíja... Da erscholl eine Stimme aus der Wolke: Dieser ist mein auserwählter Sohn, auf ihn sollt ihr hören. *(mit Auslassungen)*

Ein Lichtblick in düsteren Zeiten

Der Krieg in der Ukraine legt einen dunklen Schatten über ganz Europa. Ein Lichtblick in all dem menschlichen Leid und dem sinnlosen Sterben ist die große Welle der Solidarität und der Hilfsbereitschaft, die sich als Antwort darauf gebildet hat. Auch zahlreiche Gebetsinitiativen für den Frieden und die Menschen in der Ukraine sind spontan entstanden.

Oft ist es vielleicht nur so dahingesagt: „Da hilft nur noch beten!“ Doch Gebet ist viel mehr als ein letzter Akt der Verzweiflung. Es öffnet uns für eine größere Wirklichkeit, lässt uns die Welt in einem anderen Licht sehen und kann eine Kraft entwickeln, die tatsächlich die Welt verändert. Das Gebet stärkt uns in der Gewissheit, dass unsere wahre Heimat im Himmel ist, wo alles Armselige, Verletzliche und Zerbrechliche in dieser menschlichen Existenz verwandelt und vollendet wird.

Am Berg Tabor bewirkt das Gebet Jesu, dass seine Gestalt zu leuchten beginnt, dass er ganz durchlässig wird für das göttliche Licht, das ihn erfüllt. Es macht es möglich, dass Jesus mit Mose und Elíja spricht, die schon vollendet sind und ihm helfen, auch sein bevorstehendes Leid aus die--ser Perspektive zu sehen. Dieser gnadenhafte Moment ist ein Lichtblick, der Kraft gibt für düstere Zeiten.

Alfred Jokesch („Sonntagsblatt“ vom 13.03.22)

Impressum:

Dieses Wochenblatt informiert über die Aktivitäten in der Pfarrgemeinde St. Thekla. Layout: Karl Neuber, Erwin Weindl-Kuttny
Redaktion: Renate Eibler. Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeleitungsteam



WOCHENBLATT

Nr. 1157 2. Fastensonntag 13.03.22

PFARRGEMEINDE der Piaristen

ST.THEKLA



WIR SIND EINS IN JESUS, wenn wir Gottes Nähe spüren

Leitlinie für den 2. Sonntag der Vorbereitungszeit auf Ostern



Im Leben aller Menschen ist Gott gegenwärtig. Jesus lebt uns vor, wie Gottes Kraft und Liebe unseren Alltag erfüllen kann. Sehen wir doch die Gegenwart Gottes in den Menschen um uns! So begegnen wir unseren Nächsten mit Achtung, auch wenn ihre Ansichten anders sind als unsere.

Mitmachaktion: Als äußeres Zeichen sollen unsere vielfältigen Gebete und Fürbitten zu einem bunten Mosaikkreuz zusammengefasst werden. Die Mitfeiernden werden eingeladen, bunte Steine auf einem Kreuz zu platzieren. Dieses Kreuz gestalten wir für unsere Freunde in Indien.

Fastensuppenessen zugunsten der Aktion Familienfasttag und der Gemeindecaritas St. Theklahören



11:30-12:15 Uhr: Fastensuppenessen im Pfarrzentrum
„Fastensuppe to go“: Abholung der Suppen in Gürkengläsern nach den Vormittagsmessen (8:45, 10:30 und 11:45 Uhr) am Kirchenplatz

Außerdem heute:

Sammlung für die Aktion Familienfasttag (Opferstock)

9:30 Uhr: Kinderwortgottesdienst

Am Ende der 9:30 Uhr und zu Beginn der 11 Uhr Messe Vorstellung der Kandidat*innen für die PGR/GA-Wahl

Pfarrgemeinde St. Thekla
4., Wiedner Hauptstraße 82
Telefon: (01) 505 50 60-30

Homepages: st.thekla.at
<https://st-thekla.pfzfb.at/>
Facebook: www.facebook.com/st.thekla
E-Mail: St.Thekla@zurFrohenBotschaft.at

Aktuelle Covid19 - Schutzmaßnahmen

Wegen der strengeren Regeln für Wien müssen wir jetzt doch während des **ganzen Gottesdienstes** die FFP2-Maske aufbehalten, müssen aber keinen Mindestabstand einhalten.
2G-Regel für Pfarrcafé, Agapen, Fastensuppenessen!

20. 03. 2022: PGR- und GA-Wahl in St. Thekla

Hauptwahlzeit: So, 20. 3. 2022 im Umfeld der Sonntagsmessen;
Sa, 19. 03. 2022, 30' vor und nach der 18:30-Uhr- Messe im Pfarrsaal
So, 20. 03. 2022, 8:45-12:15 Uhr (mit Ausnahme der Messzeiten), 30' vor und nach der 18:30-Uhr-Messe im Pfarrsaal
Weiters: Fr, 18. 3. 2022, 9:30-11:30 Uhr im Martharaum (Wohnküche)
Briefwahl. Die Unterlagen dafür erhalten Sie zu den Büroöffnungszeiten **persönlich** im Pfarrbüro. Die Briefwahlkuverts mit Absender am äußeren Kuvert (sonst ungültige Stimmabgabe) müssen bis spätestens Sonntag, 20. März 2022 19:00 Uhr bei der Wahlkommission eintreffen!
Alle sonstigen Infos: auf Flyern, die in der Kirche aufliegen, sowie unter <http://Pfarre.zurFrohenBotschaft.at/PGR-Wahl>

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahl:

Name	geb.	für:	Name	geb.	für:
Renate Eibler	1948	GA	Robert Pfeiffer	1963	PGR
Eva-Maria Gärtner	1960	GA, PGR	Sabina Pfeiffer	1969	GA
Emily Haitzer	2005	GA	Philipp Rümmele	1973	GA
Wolfgang Kern	1946	GA	Claudia Zecha	1964	GA, PGR
Katja Martinsich	2004	GA	Wolfgang Zecha	1959	GA, PGR
Dagmar Merbaur	1969	GA			

Einladung an alle Seniorinnen und Senioren

Am Dienstag, dem **15.03.22** treffen wir einander um 15 Uhr in der Bäckerei Grimm (gleich neben der Theklakirche) und wagen einen Neustart unseres Seniorenklubs
Helga Riedel

Wanderung zu „Laudato Si“

Bei unserer nächsten Wanderung mit zwei Impulsen zur Umweltenzyklika von Papst Franziskus, „Laudato Si“, wandern wir durch den Pötzleinsdorfer Schlosspark. Gut für Familien mit Kindern geeignet (Spielplätze!). Wir freuen uns auf Ihr Mitgehen!

Termin und Treffpunkt:

Sa, 19.03.22, 14 Uhr, Endstelle Linie 41, Pötzleinsdorf

Die nächsten Termine in St. Thekla

<u>Mo–Fr</u>	7:15 Uhr: Laudes der Piaristenkommunität St. Thekla
<u>Jeden Fr</u>	18:30 Uhr: Kreuzwegandacht
<u>Jeden So</u>	9:30 Uhr: Kinderwortgottesdienst
<u>Di, 15.03.22</u>	15 Uhr: Neustart Seniorenklub (Bäckerei Grimm)
<u>Mi, 16.03.22</u>	18 Uhr: Musikalische Meditation mit P. Pius (Meditation) und Iris Maaß (Flöte) 19:30 Uhr: Bibliolog im Pfarrsaal
<u>Sa, 19.03.22</u>	14-17Uhr: „Laudato Si“-Wanderung
<u>So, 20.03.22</u>	<u>Dritter Sonntag der Vorbereitungszeit auf Ostern</u> PGR/GA-Wahl
<u>Di, 22.03.22</u>	19:15 Uhr: Arbeitskreis Liturgie
<u>Mi, 23.03.22</u>	18 Uhr: Musikalische Meditation mit P. Pius (Meditation) und Silva Manfrè (Orgel)
<u>Do, 24.03.22</u>	15:30 Uhr: Kinderkreuzweg
<u>Fr, 25.03.22</u>	15 Uhr: Hl. Messe im Haus Wieden 19:30 Uhr: Fastenzeit-Impuls-Abend mit Dr.in Maria Katharina Moser, Diakonie Österreich. Thema: „ <i>Flüchtlinge in Wien – gesellschaftspolitische Anmerkungen</i> “
<u>Sa, 26.03.22</u>	10-14 Uhr: Entrümpelungsaktion
<u>So, 27.03.22</u>	9:30 Uhr: Nachprimizmesse P. <u>Ratheesh</u>

Die **Sammlung für die Nothilfe Ukraine** am letzten Sonntag erbrachte **1.655 €** (inklusive Spenden der Piaristen St. Thekla)

Sonntags- und Feiertagsmessen: 18:30 Uhr (VA), 8, 9:30, 11 und 18:30 Uhr
Werktagmessen: Mo, Mi, Fr: 8 Uhr
Di, Do: 18:30 Uhr; Di: auch 10 Uhr (bes. für Pensionisten)
Bürostunden: Fr 9–12 Uhr oder Tel. (01) 505 50 60-30

Klarissenkloster Gartengasse

5., Gartengasse 4
Messen: werktags 7 Uhr, sonntags 9 Uhr
Homepage: klarissen.at

Pfarre zur Frohen Botschaft

Tel.: (01) 505 50 60
Homepage: Pfarre.zurFrohenBotschaft.at
E-Mail: Pfarre@zurFrohenBotschaft.at